

))Kontiki eTicket-Preis)) 2013 Gewinner in Nürnberg geehrt

Der Kontiki eTicket-Preis wurde in diesem Jahr zum ersten Mal vergeben. Als Laudator wirkte Prof. Dr. Rainer Söllner, Kontiki Vorstand. In den Kategorien Technik und Wirtschaft wurde jeweils eine herausragende Arbeit von einer unabhängigen Jury prämiert.

Erika Garay Bezanilla erhielt die Auszeichnung für ihre Masterarbeit an der TU Darmstadt/ Verkehrsplanung und Verkehrstechnik
„Eignung des Tarifsystems des Rhein-Main-Verkehrsverbundes für die Einführung von Elektronischem Fahrgeldmanagement“
und

Lutz Spranger für seine Bachelorarbeit an der FH Brandenburg/Studiengang Medieninformatik zum Thema „Konzeption und Implementierung einer prototypischen Client-Server-Umgebung zur automatischen Fahrgastregistrierung im ÖPNV unter Nutzung von Android-Smartphones und der WLAN-Technologie“

Die Arbeit von Herrn Spranger beinhaltet eine ausführliche Erfassung des gegenwärtigen Arbeitsstandes von Systemen der Fahrgastregistrierung, die sorgfältige Ableitung der dafür erforderlichen technischen Grundlagen und die Entwicklung eines ersten Prototyp-BIBO-Demonstrators mit einem Mobiltelefon als Nutzermedium.

Frau Bezanilla verwendet in ihrer Arbeit Methoden der morphologischen Analyse und der Kreuztabellenanalyse, um Eigenschaften und Elemente von Tarifsystemen und elektronischen Fahrgeldmanagementsystemen zu identifizieren, zu kategorisieren und zu bewerten. Damit erfolgt ein relativ breiter methodischer Ansatz, der am Beispiel des Tarifsystems des Rhein-Main-Verkehrsverbundes konkret untersetzt wird. Besonders hervorzuheben ist, dass dabei auch über das Anwendungsbeispiel hinaus generelle Ansätze für die Umstellung von klassischen Tarifmodellen auf künftige elektronische Tarifmodelle abgeleitet werden.

Die Preisverleihung wurde vom Schirmherrn Prof. Knut Ringat, Präsident der Deutschen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft, DVWG, während der 48. Kontiki-Konferenz am 19. Sept. 2013 in Nürnberg vorgenommen.

Auch 2014 werden wieder Innovationen für die EFM-Welt gesucht. Der Kontiki eTicket-Preis wird wieder in zwei Kategorien ausgeschrieben. Prämiert werden 2014 zwei wissenschaftliche Arbeiten, die mit neuen Ideen Veränderung anstoßen und effektive und flexible Tools für Fortschritte in EFM und Vertrieb aufzeigen. Der Kontiki eTicket-Preis ist in jeder Kategorie mit EUR 1000,00 dotiert.

Eingereicht werden können alle entsprechenden wissenschaftlichen Arbeiten von Hochschulabsolventen der zurückliegenden zwei Jahre. Vorschlagsberechtigt sind Universitäten / Fach- und Hochschulen bzw. Forschungseinrichtungen und Mitglieder des Arbeitskreises Kontiki e. V. Eigenbewerbungen von Absolventen sind nicht zulässig. Die Arbeiten können bis zum 30. Juni 2014 eingereicht werden. Die Preisverleihung findet während der 51. Kontiki-Konferenz in Wuppertal statt.

Auf www.kontiki.net / eTicket-Preis ist eine kurze Zusammenfassung der Gewinnerarbeiten 2013 veröffentlicht und die Bewerbungsunterlagen 2014 sind abrufbar.

Weitere Information: Hannelore Weber . Telefon +49 171 31 40 864
Kontiki Arbeitskreis Kontaktlose Chipkartensysteme für Electronic Ticketing e. V.
Wiesbadener Weg 6 . D-65812 Bad Soden . Tel. +49 6196-766 66 50
Telefax +49 6196 – 766 66 51 . eMail: Weber@kontiki.net